

Die Favoriten setzen sich durch

DEM Jugend / Senioren 2000

Text und Fotos: Sibylle Maier



Die diesjährige DEM führte die deutsche Taekwondogemeinde in den äußersten Norden der Republik: nach Leer in Ostfriesland. Taekwondo ist dort noch jung und relativ unbekannt – seit gerade einmal zwei Jahren besteht die Abteilung Taekwondo des TV Leer v. 1860 unter Leitung des niedersächsischen Landestrainers Matthias Wolter. 35 Aktive zählt der Verein heute, davon 25 Kinder. Den verbleibenden 10 Erwachsenen ist es gelungen, mit ein wenig Hilfe von anderen Vereinen, beachtliches auf die Beine zu stellen.

DIE ORGANISATION

Obwohl Matthias Wolter und seine Mannschaft nur neun Wochen Zeit zur Vorberei-

tung hatten und obwohl sie Jugend und Senioren im Rahmen einer gemeinsamen DEM bewältigen mußten, präsentierten sie eine straff durchorganisierte Meisterschaft mit vielen positiven Details. So war die Vorwaage am Freitag bis 22 Uhr geöffnet, um dem weiten Anreiseweg Rechnung zu tragen. Alle Gewichtsklassen wurden auf jeweils einer Kampffläche bis zum Finale durchgekämpft, die Siegerehrungen fanden noch während der laufenden Meisterschaft statt, um den Zeitplan nicht unnötig zu belasten. Von vorneherein wurde festgelegt, welche Gewichtsklasse um wieviel Uhr starten sollte, so daß den Sportlern lange Wartezeiten in der Halle erspart blieben. „Ich weiß, daß Leer nicht gerade zentral liegt, aber zum Ausgleich haben wir uns viele Gedanken gemacht, wie man auf die Bedürfnisse der Sportler eingehen und ihnen mehr Service bieten kann“, so Organisator Wolter.

VIP'S UND DIE MEDIEN

Vorbildlich war die Liste der Ehrengäste. Den Ausrichtern war es gelungen, eine ganze Reihe von Vertretern aus Politik – darunter zwei Bundestagsabgeordnete – und Wirtschaft der Region zu gewinnen, die sich vor Ort einen Eindruck von der Sportart Taekwondo verschafften. Sehr erfreut vom guten Ablauf der Meisterschaft zeigten sich Präsident und Präsidiump des TV Leer, sowie DTU Präsident Walter Schwarz, Vizepräsident Zimmermann und Schatzmeister Gerd Kohlhofer. Auch die vom Aus-

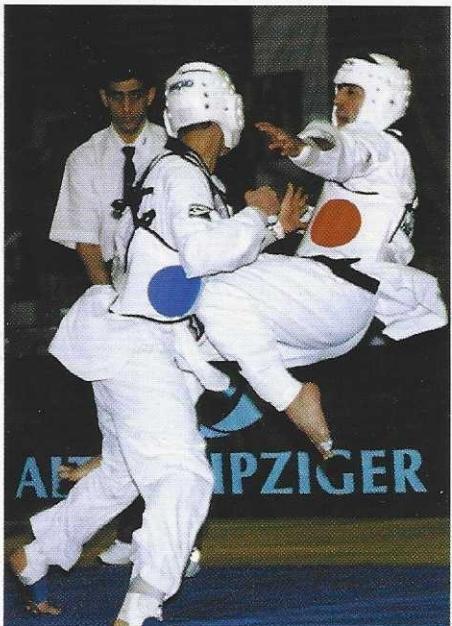
Medaillenspiegel

Land	Gold	Silber	Bronze	Punkte	
				6-3-1	3-2-1
NWTU (124)	13	10	19	127	78
TUBW(63)	9	5	12	81	49
BTU (82)	5	7	23	52	52
TUH (14)	3	2	0	24	13
TVSH (10)	2	1	2	17	10
NTU (29)	1	4	6	24	17
TUSA (22)	1	3	0	15	9
TURP (15)	1	2	1	13	8
HTU (26)	1	0	4	10	7
TLVB (9)	0	1	1	4	2
TVBB (4)	0	1	0	3	2
BTV (11)	0	0	3	3	3
TUMV (2)	0	0	1	1	1

richter sehr gut betreute Presse aus der Region war zahlreich erschienen und berichtete über die Meisterschaft. So leistet der TV Leer im Taekwondo-Neuland Ostfriesland echte Pionierarbeit.

Einziges Manko waren die recht geringen Ausmaße der Halle. Da sich 480 Sportler angemeldet hatten, war man gezwungen, fünf Kampfflächen aufzubauen. In den minimalen Freiräumen zwischen den Flächen drängelten sich Sportler, Betreuer und Schlachtenbummler – ein Durchkommen war kaum mehr möglich. Kampfrichter und Coaches mußten in der Sicherheitszone sitzen und es kam nicht selten vor, daß sie ihr Heil nur noch in der Flucht

Markus Baek (blau) gegen Aydin Ates (rot)



Walter Schwarz DTU-Präsident mit Matthias Wolter



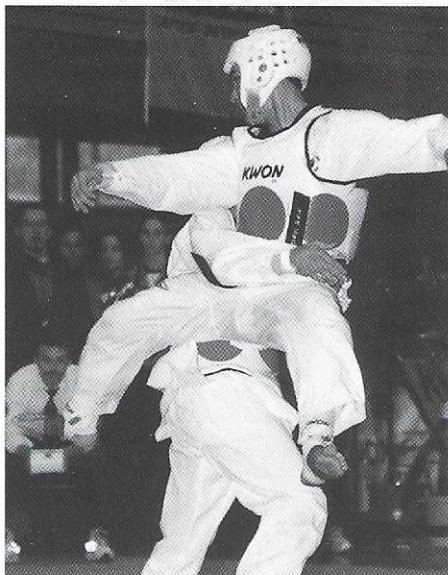
suchen konnten. Gerade für die Kampfrichter war der Streß deshalb enorm und gegen Ende des zweiten Tages waren sie mindestens so abgekämpft wie die Aktiven.

WER DARB MIT?

Traditionsgemäß war die DEM wieder letztes Nominierungskriterium für die anstehenden internationalen Turniere: den Worldcup vom 14. – 16. April in Lyon und die Europameisterschaft vom 4. – 7. Mai in Patras. Deshalb war das DTU-Trainerquartett Georg Streif, Holger Wunderlich, Markus Kohlöffel und Waldemar Helm anwesend, um sich von den gebotenen Leistungen zu überzeugen.

Mit Spannung erwartet wurden natürlich die Kämpfe der drei Olympiateilnehmer, die von Schaulustigen umlagert waren. Ausgesprochen sehenswerte Kämpfe lieferte **Faissal Ebnoutalib**, der seinen Gegnern **Markus Schramm**, **Jens Gerhards** und **Vanja Babic** kaum eine Chance ließ. Es gelang ihm jedes Mal, in der ersten Runde einen sicheren Vorsprung zu erzielen, den er stets bis zum Schluß des Kampfes halten konnte. So erkämpfte er sich scheinbar mühelos die Spitzenposition seiner Klasse Herren -84kg. Damit steht fest:

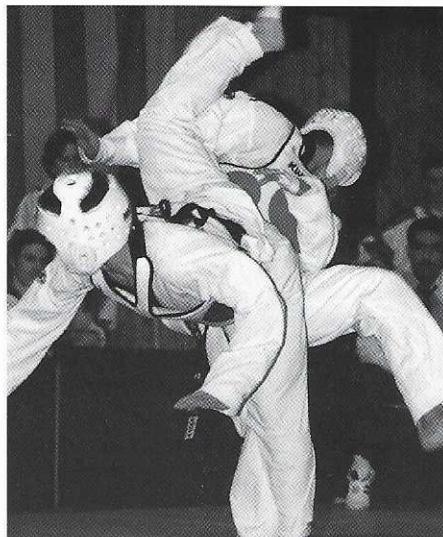
Markus Baek (vorne) gegen Aydin Ates (hinten)



Vereinswertung

Platz	Punkte	Verein/Personen
1	21	Budokwai Öhringen (15)
2	12	ESV Neuauing (16)
3	11	KDK Attendorn (4)
3	11	Tangun Hamburg (7)
5	10	SSV Dachau Ost (7)
6	9	Kenan's Taekwondo (7)
7	8	BSV Friedrichshafen (9)
8	7	Creti Tübingen (7)
8	7	Post SV München (9)
8	7	TG Wolmirstedt (12)
11	6	Meidericher TKD (3)
11	6	OSC Damme (4)
11	6	Tusem Essen (3)

ERGEBNISSE der DEM siehe Seite 28



Erol Denk (links) gegen Alexander Seethaler (rechts)

Faissal fährt zur Euro, sein Finalgegner, Vorjahresdritter Markus Hens, zum Worldcup. Ein wenig enger ging es in **Aziz Acharkis** sehr gut besetzter Klasse Herren -72kg her. Aziz Finalgegner **Balci Kürsat** – auch er Bronzemedaillist 1999 – schlug sich im tempo- und actionsreichen Finale wacker, unterlag aber am Ende mit 9:10 Punkten. Aziz Acharki errang so seinen sechsten deutschen Meistertitel. **Fadime Helvacioglu** traf im Finale auf **Tugba Güll**, die bereits in der Vorrunde **Michaela Wegner** mit 7:2 Punkten geschlagen hatte. Auch im Finale ging Tugba zunächst mit 4:3 Punkten in Führung, wurde dann aber doch von Fadime mit einem eindeutigen Ergebnis von 11:6 auf Rang zwei verwiesen.

Auch in den übrigen Gewichtsklassen gab es kaum Überraschungen – im großen und ganzen setzten sich die favorisierten Kämpfer durch. Lokalmatadorin und seit zwei Jahren amtierende deutsche Meisterin **Anja Kampers** vom OSC Damme, die von zahlreichen Fans unterstützt wurde, hatte die besten Voraussetzungen für die Goldmedaille. Doch im Finale erwischte sie mit **Diana Creti** eine schwere Gegnerin. Diana lief im Finale zu Höchstform auf und siegte souverän mit 13:7 Punkten. Bei den Damen -51kg unterlag **Alida Tuli**, die zuvor bereits die sechsfache deutsche Meisterin **Fatma Kayadelen** besiegt hatte, **Claudia Rettschlag** mit 8:11 Punkten.

Da eine Reihe von Sportlern nicht in ihren gewohnten Gewichtsklassen starteten, ergaben sich bisweilen ebenso ungewöhnliche Kombinationen. So wurde das Finale Damen -63kg zwischen **Sonja Schiedt** und **Inci Tasyürek** ausgetragen. Inci behauptete sich mit 8:4 Punkten und machte Sonja so ihren möglichen siebten Deutschen Meistertitel in Folge streitig. Deshalb kam es in diesem Jahr auch nicht zum Duell Sonja Schiedt gegen Leslie Ellen Lanz; **Leslie Ellen** bestritt siegreich das

Finale der Damen -59 kg gegen **Aynur Michel**.

Eine ganze Reihe bekannter Namen tummelten sich in der Klasse Herren -62kg. **Erol Denk** mußte zunächst **Mimoun Khaddari**, **Ismail Kaya** und **Alexander Seethaler** besiegen, bevor er im Finale auf **Marcel Tratnik** traf, der sich seinerseits gegen **Gülhan Ates**, **Kim Yong-Ki** und **Jochen Schiffmann** behauptet hatte.

Während **Thucuc Pham** sich Gold holte, schied ihr Bruder Martin bereits in der Vorrunde gegen **Yando Bülen** aus. Yando seinerseits unterlag im Halbfinale Fadime Helvacioglu Bruder **Muhammed Ali Karatas**. Das Finale Muhammed Ali Karatas – **Aydin Ates** konnte Aydin für sich entscheiden. Damit errang er seinen fünften Deutschen Meister-Titel.

Bei der Jugend konnten die Geschwister **Sandra** und **Melanie Nitschke** ihren Erfolg vom Spanish Open fortsetzen: beide kämpften sich auf Platz eins voran. Zweimal Gold gab es auch für die **Gebrüder Betz**: **Robin** stand gegen seinen Vereinskamerade **Peter Smyrek** im Finale, das vorzeitig abgebrochen wurde, Kevin besiegte **Cihan Sengül** souverän mit 8:2 Punkten. **Aylin Parlak** mußte sich bereits im Viertelfinale der späteren Siegerin **Christine Weiß** beugen, ihr Bruder Kenan dagegen sicherte sich die Goldmedaille. Hochmotiviert von ihrem Erfolg beim Spanish Open zeigten sich auch **Walid Abousbaba** und **Yvonne Timm**. Walid war kaum zu bremsen und erreichte den ersten Platz nach 12:0 Sieg gegen **Sasa Kekic**, ebenso überlegen siegte Yvonne mit 9:0 Punkten gegen **Sabrina Hornung**.

DIE WERTUNGEN

Blieben jetzt noch die Länderergebnisse zu kommentieren. **Die Ausrichter errechneten die Punkte der Länder überraschend nicht nach dem üblichen Gold 6 Punkte, Silber 3 Punkte, Bronze 1 Punkt System**, stattdessen gaben sie für Gold 3 Punkte, für Silber 2 Punkte und für Bronze 1 Punkt. **Da dieses Abweichen von der Regel bei den betroffenen Ländern zu Unmut führte, hier der Medaillenspiegel mit der Punktwertung nach beiden Systemen.**

Familie Parlak: Kenan jun., Kenan sen. und Aylin



DEM Ergebnis

D +72

1. Fisler, Catrin Tangun Hamburg
2. Endrejat, Meike Ssv Dachau Ost
3. Steinmeyer, Sonja Samurai Frankfurt
3. Maier, Manuela Tsv 1860 Ansbach

D -47

1. Helvaciglu, Fadime Kobra Bielefeld
2. Güll, Tugba Tg Wolmierstedt
3. Kement, Aynur Osc Damme
3. Wolfframm, Nicole Creti Tübingen

D -51

1. Rettenschlag, Claudia Ssk Kerpen
2. Tuli, Alida Tangun Hamburg
3. Wehnall, Svenja Bo Ay Do Mühlheim
3. Artikaslan, Ayca Leopard Nürnberg

D -55

1. Sylemani, Aferdita Kdk Attendorn
2. Poppe, Anna Bts Neustadt Bremen
3. Isir, Nargihan Tiger Nürnberg
3. Khelifa, Habiba Baek Ho Ketwig

D -59

1. Creti, Diana Creti Tübingen
2. Kampers, Anja Osc Damme
3. Böhlk, Alexandra Post Sv München
3. Etedali, Romeileh Esv Neuaubingen

D -63

1. Tasýurek, Inci Tangun Hamburg
2. Schiedt, Sonja Ssv Dachau Ost
3. Brugger, Heike Bsv Friedrichshafen
3. Geyer, Petra Tiger Berlin

D -67

1. Lanz, Leslie-Ellen Eintracht Celle
2. Michel, Aynur Tc Ingelheim
3. Kranz, Swenja Hankook Hückelhoven
3. Lohberg, Angela Sv Lowick

D -72

1. Bröcker, Pia Zurlo Bielefeld
2. Kayabasi, İlknur Tsc Gladbeck
3. Neumann, Nadine Sus Sichtvor Warstein
3. Müller, Jeanette Jc Schieffbahn

H +84

1. Czech, Marius Jsv Lippstadt
2. Hartmann, Sven Tg Wolmierstedt
3. Cicek, Orhan Jitae Stadthagen
3. Griezl, Slaven Asg Porz

H -54

1. Ladiges, Pracha Tangun Hamburg
2. Scheifl, Christian Berlin (tvbb)
3. Karamblkshi, Iman Esv Neuaubingen
3. Frizler, Artur Budokwai Öhringen

H -58

1. Ates, Aydin Tkd Pfintzal
2. Karatas, Muhammed Kobra Bielefeld
3. Yando, Bülen Budo Kan Dietzenbach
3. Oualkadi, Mustafa Bsv Witten

H -62

1. Denk, Erol Budokwai Öhringen
2. Tratnik, Marcel Kenan's Taekwondo
3. Seethaler, Alexander Esv Neuaubingen
3. Akbulut, Osman Tiger Nürnberg

H -67

1. Günes, Özgür Ssv Dachau Ost
2. Eichhorst, Waldemar Osc Damme
3. Linnenbank, Jan Psv Georgsmarienhütte
3. Weber, Florian Tsv München Nord Ost

H -72

1. Acharki, Aziz Kdk Attendorn
2. Balci, Kürsat Tub Bocholt
3. Schlie, Valentin Heidelberger Tkd
3. Hengst, Lars Osc Damme

H -78

1. Gabriel, Mathias Tusem Essen
2. Henk, Carsten Tkd Schleiden
3. Wedrich, Maxim Tiger Berlin
3. Nitschke, Stephan Esv Neuaubingen

H -84

1. Eboutalib, Faissal Gehhäuser Tkd Club
2. Hens, Markus Tc Wuppertal
3. Babic, Vanja Babic Stuttgart
3. Koll, Anton Tv Lenggries

Jm +78

1. Laube, Tom Ssv Dachau Ost
2. Hünnebeck, Jonas Tkd Rudelzhausen
3. Bayer, Dominik Tsu Unterföhring
3. Rosenwasser, Andreas TG Jeong Eui Nettetal

Jm -45

1. Azhamri, Mohammed Msv Bonn
2. La Rossa, Stefano Tsg Ailingen
3. Ummenhofer, Manuel Bsv Friedrichshafen
3. Jourdan, Reinhold Budokwai Öhringen

Jm -48

1. Feledyk, Camilo Hwarang Osterfeld
2. Wildförster, Daniel Wuppertaler Tiger
3. Schönauer, Florian Tsv Wohlzach
3. Hoffart, Richard Sc Salzgitter

Jm -51

1. Gerhardt, Eugen Budokwai Öhringen
2. Rethmann, Daniel Psv Georgsmarienhütte
3. Erienbusch, Eugen Tkd Vuk
3. Bauer, Albert Tsv Wohlzach

Jm -55

1. Parlak, Kenan Kenan's Taekwondo
2. Bakkar, Ali Hankook Hamburg
3. Gündogdu, Yilmaz Tsc Gladbeck
3. Ladebeck, Maik Tc Stolberg

Jm -59

1. Kantar, Alparslan Meidericher Tkd
2. Ludwig, Oliver Tc Ingelheim
3. Ruppel, Andreas Sv Swisttal
3. Jantz, Mark Budo Wiesbaden

Jm -63

1. Betz, Kevin Budokwai Öhringen
2. Seng I, Cihan Tus Celle
3. Schreiber, Dennis Beak-Ho Neumünster
3. Cho, Young-sun Tiger Nürnberg

Jm -68

1. Betz, Robin Budokwai Öhringen
2. Smyrek, Peter Budokwai Öhringen
3. Heinke, Marcello Wuppertaler Tiger
3. Görecki, Sebastian Tkd Hochdahl

Jm -73

1. Abuossbaa, Walid Creti Tübingen
2. Kekic, Sasa Budokwai Öhringen
3. Grein, Michael Korttal Münchingen
3. Pöppeler, Sepp Esv Neuaubingen

Jm -78

1. Schwers, Markus Tg Wolmierstedt
2. Bunzler, Sebastian Tg Magdeburg
3. Schulz, Matthias Hochschul Rostock
3. Iger, Celal Sg Özad Duisburg

Jw +68

1. Fischer, Madeleine Budokwai Öhringen
2. Schneider, Sandra Bsv Friedrichshafen
3. Kettler, Ute Osc Osnabrück
3. de Vries, Kim Tura Bremen

Jw -42

1. Pham, Thuyvoc Bsv Friedrichshafen
2. Steinhuber, Carolin Post Sv München
3. Röder, Maina Post Sv München
3. Orzel, Alexandra Bsv Friedrichshafen

Jw -44

1. Mellmann, Tatjana Tsv Jahn Herdorf
2. Nasr, Rahma Tsc Gladbeck
3. Kunze, Sina Gelnhäuser Tkd Club
3. Mies, Sari Koryo Westerwald

Jw -46

1. Weiβ, Christine Tsv Wegscheid
2. Röder, Sabrina Post Sv München
3. Parlek, Aylin Kenan's Taekwondo
3. Schützmann, Carmen Palchang Berlin

Jw -49

1. Slannig, Nadine Meidericher Tkd
2. Ramlow, Vanessa Tus Ende
3. Kleindienst, Brita Tsv Weilheim
3. Fritz, Saskia An Do Wattenscheid

Jw -52

1. Nitschke, Melanie Esv Neuaubingen
2. Gehrig, Marceke Tsv Wohlzach
3. Rommel, Anna Tg Biberach
3. Schaberick, Sarah Tus Ende

Jw -55

1. Nitschke, Sandra Esv Neuaubingen
2. Stürmer, Jessica Sg Krumbach
3. Brose, Nathalie Tkd Vuk
3. Lechner, Angelika Tsv Wohlzach

Jw -59

1. Ardali, Arzu Kdk Attendorn
2. Ramlow, Rebecca Tus Ende
3. Riedmayer, Sydne Esv Neuaubingen
3. Scholten, Esther Vds Nievenheim

Jw -63

1. Hatert, Mona Tusem Essen
2. Springob, Stefanie Kdk Attendorn
3. Wiesner, Susanne Sg Krumbach
3. Bernhofer, Lena Post Sv München

Jw -68

1. Timm, Yvonne Kenan's Taekwondo
2. Hornung, Sabrina Babic Stuttgart
3. Biberoglu, Seda Dsk München Ost
3. Pecher, Amanda Tkd Hochdahl